

Ankündigung: Regionaler Videogottesdienst am 29. September aus Mülheim

Westdeutschland/Mülheim. In der Corona-Pandemie sendet die Neuapostolische Kirche Westdeutschland bis auf Weiteres Gottesdienste aus wechselnden Gemeinden. Den regionalen Videogottesdienst hält an diesem Mittwochabend Priester Jens Wojtusch in der Gemeinde Mülheim an der Ruhr.

Der zentral gesendete Videogottesdienst in der Gebietskirche Westdeutschland richtet sich an alle Gemeindemitglieder, die keine Möglichkeit haben, einen Präsenzgottesdienst zu besuchen und für die im eigenen Bereich kein örtlicher Videogottesdienst ausgestrahlt wird.

Videogottesdienst aus Mülheim

Am 29. September 2021 kommt der Videogottesdienst für Westdeutschland aus der Gemeinde Mülheim an der Ruhr im 2021 neu gegründeten Kirchenbezirk Ruhr-West. Den Gottesdienst durchführen wird Priester Jens Wojtusch, Leiter des Kirchenbezirks.

Mülheim an der Ruhr ist eine kreisfreie Großstadt im westlichen Ruhrgebiet. Die Stadt liegt an der Ruhr zwischen den angrenzenden Oberzentren Duisburg und Essen sowie der nahe gelegenen Landeshauptstadt Düsseldorf. Mülheim gehört zudem zur Metropolregion Rhein-Ruhr. Die neuapostolische Stadtgemeinde Mülheim zählt über 680 Mitglieder, die von zwölf Amtsträgern seelsorgerisch betreut werden. Es ist der dritte Videogottesdienst für Westdeutschland, der aus der Gemeinde gesendet wird. Mülheim ist zudem die Heimatgemeinde von Apostel i.R. Wilhelm Hoyer, der im Juni 2019 in den Ruhestand trat.

Leiter eines "neuen" Bezirks

Jens Wojtusch dient seit 1997 ehrenamtlich als Amtsträger in der Neuapostolischen Kirche. 2002 empfing der gebürtige Essener das Priesteramt. In den mehr als 23-Jahren als Seelsorger diente er in verschiedenen Gemeinden, darunter Essen-Borbeck, Bottrop-Mitte und Oberhausen-Osterfeld. Die Gemeinde Oberhausen-Schmachtendorf leitete er von 2014 bis 2021 als Gemeindevorsteher.

Am 27. Juni 2021 beauftragte Bezirksapostel Rainer Storck den 47-Jährigen mit der Leitung des neuen Bezirks Ruhr-West, der aus der Zusammenlegung der Bezirke Duisburg und Ruhr-Emscher entstanden ist. Beruflich arbeitet Priester Wojtusch im technischen Vertrieb für ein Maschinenbauunternehmen, ist verheiratet und hat drei Kinder. Mit seiner Familie lebt er in Bottrop.

Empfangbar via YouTube und im IPTV-Portal

Die Übertragung startet gegen 19.15 Uhr, der Gottesdienst um 19.30 Uhr. Er entspricht dem gewohnten liturgischen Ablauf mit Feier des Heiligen Abendmahls. Liedtexte werden nicht eingeblendet.

Ausgestrahlt wird der Gottesdienst über das kircheninterne IPTV-Portal (für registrierte Nutzer) sowie öffentlich über den YouTube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland. Dieser ist erreichbar unter nak.tv.

Zentrale Telefonübertragung

Eine Übertragung des Gottesdienstes per Telefon wird für alle angeboten, die nicht die technischen Möglichkeiten haben, den Videogottesdienst via Internet zu empfangen. Dazu steht eine Telefonnummer zur Verfügung: +49 69 5060 9806.

Wem der Besuch der Gottesdienste nicht möglich ist, der kann auch einen Gottesdienst aus seiner zuständigen Ortsgemeinde oder der Region mitverfolgen. Die meisten Gemeinden bieten eine Übertragung per Telefon an. Andere streamen die Gottesdienste live über YouTube oder das IPTV-Portal.

Telefonnummer und den nötigen PIN-Code oder Zugangsdaten zu den Videogottesdiensten erhalten Interessierte über ihre Gemeinde.

26. September 2021

Text: Frank Schuldt

Fotos: Thilo Hoffmann, Frank Schuldt



Top Links

- Duisburg und Ruhr-Emscher: Zwei Bezirksälteste wechseln in Ruhestand
- Bezirk Ruhr-West gegründet



